

Das neue Schuljahr

wird Donnerstag, den 21. April, eröffnet. Die Anmeldungen neuer Schülerinnen werden Mittwoch, den 20. April, vormittags von 9—12 Uhr in dem Schulgebäude, Auerstrasse 59, von dem Unterzeichneten entgegengenommen. Geburts- und Impfschein und, falls die Anzumeldenden das 12. Lebensjahr überschritten haben, ein Schein über Wiederimpfung sind vorzulegen. Diejenigen Mädchen, welche aus einer anderen Schule in die höhere Mädchenschule der Weststadt übertreten, müssen die Zeugnisse und Schulhefte des letzten Jahres vorzeigen.

Die nötigen Aufnahmeprüfungen beginnen Mittwoch, den 20. April, nachmittags 2 Uhr.

Elberfeld, den 30. März 1898.

Der Direktor:

Dr. Rafsfeld.

Das 1

wird Donnerstag, den 21. April, e
Mittwoch, den 20. April, vormittags
von dem Unterzeichneten entgegen
Anzumeldenden das 12. Lebensjahr ü
vorzulegen. Diejenigen Mädchen, wele
der Weststadt übertreten, müssen die

Die nötigen Aufnahmeprüfungen

Elberfeld, den 30. März 1898

hülerinnen werden
de, Auerstrasse 59,
in und, falls die
Viederimpfung sind
here Mädchenschule
n Jahres vorzeigen.
nachmittags 2 Uhr.

irektor:
fsfeld.



Das neue Schuljahr

Das neue Schuljahr ist begonnen. Die Schüler sind zurück in die Schule gekommen. Die Lehrer sind bereit, den Unterricht zu beginnen. Die Eltern sind stolz auf ihre Kinder. Die Schule ist voller Leben. Die Kinder lernen viel Neues. Die Lehrer sind geduldig. Die Eltern unterstützen. Die Schule ist ein Ort der Freude. Die Kinder lieben die Schule. Die Lehrer lieben die Kinder. Die Eltern lieben die Schule. Die Schule ist ein Ort der Liebe. Die Kinder lieben die Lehrer. Die Lehrer lieben die Schüler. Die Eltern lieben die Kinder. Die Schule ist ein Ort der Hoffnung. Die Kinder haben viele Träume. Die Lehrer helfen ihnen. Die Eltern unterstützen sie. Die Schule ist ein Ort der Zukunft. Die Kinder sind die Zukunft. Die Lehrer sind die Zukunft. Die Eltern sind die Zukunft. Die Schule ist ein Ort der Hoffnung. Die Kinder haben viele Träume. Die Lehrer helfen ihnen. Die Eltern unterstützen sie. Die Schule ist ein Ort der Zukunft. Die Kinder sind die Zukunft. Die Lehrer sind die Zukunft. Die Eltern sind die Zukunft.

Im Herbst
1912